



Bericht

Erfolgsfaktoren bei der Beschaffung von 10 000 Notebooks durch Swedbank

TCO Development, Stockholm, Februar 2015

Inhalt

Zusammenfassung	3
Einleitung	4
Risikoanalyse der Beschaffung gibt Hinweis auf IT-Produkte	5
Erfolgsfaktoren für Swedbanks Beschaffung	6
Praktische Tipps	8
Anlage - Über TCO Certified	9



TCO Development unterstützt Unternehmen und Organisationen dabei, Nachhaltige IT als prioritären Bestandteil in ihre Nachhaltigkeitsarbeit zu integrieren. Durch eine aktive Arbeit im Bereich Nachhaltige IT können alle Unternehmen und Organisationen ihre Umweltauswirkungen verringern, das Arbeitsumfeld verbessern, ihre Effektivität erhöhen und ihre Kosten senken.

www.tcodevelopment.de

Zusammenfassung

Swedbank hat sich das Ziel gestellt, Nachhaltigkeitsaspekte in alle geschäftlichen Entscheidungen und Kontakte mit Interessenten einfließen zu lassen. Deshalb wählt die Bank in erster Linie Anbieter, die Produkte und Dienstleistungen liefern können, die hohe Anforderungen in Bezug auf Umweltaspekte und soziale Verantwortung erfüllen.

Um bei der Beschaffung von Nachhaltiger IT erfolgreich zu sein, hat Swedbank einen systematisierten Prozess aus Risikoanalyse beim Einkauf, direktem Dialog mit IT-Lieferanten und deutlichen und konsequenten Forderungen erarbeitet, bei dem die verbindliche Forderung nach der Nachhaltigkeitszertifizierung TCO Certified gestellt wird.

Die durchgeführte Risikoanalyse von Beschaffung und Anbietern, bei der IT-Produkte deutlich als Risikogruppe hervortraten, lieferte sowohl Richtlinien als auch interne und externe Argumente für ökologische und soziale Forderungen bei der IT-Beschaffung sowie für die große Bedeutung der Arbeit mit Nachhaltiger IT.

Deutliche Ambitionen und Ziele der Nachhaltigkeitsarbeit sowie gut verankerte Unternehmenswerte führen zu innerbetrieblicher Ausdauer und geben dem kontinuierlichen Dialog mit T-Anbietern in allen Fasern der Beschaffung eine Richtung.

Im Ergebnis dieses Beschaffungsprojekts wurden 10.000 zertifizierte Notebooks eingekauft, die die Kriterien der neuesten Version von TCO Certified Notebooks erfüllen. Die Beschaffung hat somit zu einer Verringerung der negativen Umweltauswirkungen sowie zu besseren sozialen Aspekten aus einer Lebenszyklusperspektive der IT-Produkte beigetragen.

Die Beschaffung von Nachhaltiger IT durch Swedbank hat darüber hinaus zu Goodwill in Form einer gestärkten Marke und einer größeren Glaubwürdigkeit für die Nachhaltigkeit geführt und andere Organisationen angeregt, ihre IT-Beschaffung ebenfalls zu einem wichtigen Werkzeug für die Nachhaltigkeitsarbeit zu machen.

Dazu hat Swedbanks Beschaffung von Nachhaltiger IT beigetragen:

- Sichtbarmachung der Bedeutung von Nachhaltiger IT und der Beschaffung als Werkzeug in der Nachhaltigkeitsarbeit
- Kommunikation der Bedeutung einer Zertifizierung ihrer Erzeugnisse nach der Nachhaltigkeitszertifizierung TCO Certified gegenüber der IT-Branche
- Eine weitere Marke hat mit der Zertifizierung von Notebooks nach TCO Certified Notebooks begonnen.
- Ein größeres Angebot an Notebooks, die während des gesamten Lebenszyklus Forderungen nach sozialer Verantwortung in der Produktion, Benutzersicherheit, Ergonomie und Umwelteigenschaften erfüllen.
- Bildung eines Netzwerks, in dem Unternehmen der Finanz- und Versicherungsbranche sich gemeinsam für eine nachhaltigere Entwicklung in der IT-Branche engagieren.

Einleitung

Das Bewusstsein für die mit IT-Produkten und deren Herstellung verbundenen Risiken negativer Umweltauswirkungen wächst. Deshalb wird es für Unternehmen und Organisationen in vielen europäischen Ländern immer selbstverständlicher, bei der Beschaffung von IT-Produkten Umweltforderungen zu stellen.

Aber auch die Menschenrechte und andere soziale Aspekte im Zusammenhang mit sämtlichen Phasen des Lebenszyklus von IT-Produkten haben die Debatte geprägt. Nachhaltigkeitsziele, Strategien und Aktionspläne werden entwickelt, damit die Beschaffung zu einer Reduzierung der Umweltauswirkungen und gleichzeitig zur Verhinderung von Menschenrechtsverletzungen beiträgt.

Richtig durchgeführt kann die IT-Beschaffung eine wichtige Komponente in der Nachhaltigkeitsarbeit sowie ein Beitrag zum Erreichen festgelegter Ziele der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit sein.

Um minimale Umweltauswirkungen der IT-Produkte und ihre Herstellung zu gewährleisten und soziale Aspekte über den gesamten Lebenszyklus zu berücksichtigen, müssen an die eingekauften IT-Produkte Nachhaltigkeitsanforderungen gestellt werden. Das zeigen die von verschiedenen Organisationen durchgeführten Risikoanalysen der IT-Beschaffung.

Ein wichtiger Schritt für eine erfolgreiche Beschaffung von Nachhaltiger IT ist eine vom obersten Management beschlossene umfassende Strategie mit messbaren Zielen. Eine solche Strategie für die IT-Beschaffung signalisiert das Engagement der Organisation für Nachhaltigkeit und legt die Richtlinien für die Nutzung der Auftragsvergabe als Werkzeug für das Stellen und Verifizieren von Nachhaltigkeitsanforderungen fest.

Im Zusammenhang mit der von Swedbank 2012 geplanten Beschaffung von 10 000 Notebooks wurden die Beschaffungskriterien verschärft und eine neue Methode zur Verdeutlichung der Wünsche des Unternehmens vom Standpunkt der Nachhaltigkeit aus erarbeitet. In einem direkten Dialog mit IT-Anbietern wurde die verbindliche Forderung nach der Nachhaltigkeitszertifizierung TCO Certified für Notebooks gestellt.

In diesem Bericht werden die Erfolgsfaktoren von Swedbank für die Beschaffung von Nachhaltiger IT beschrieben und erklärt, warum eine Risikoanalyse von Beschaffung und Anbietern ausgehend von Umwelt- und sozialen Aspekten aus einer Lebenszyklusperspektive durchgeführt werden sollte. Swedbanks Risikoanalyse führte dazu, dass die Nachhaltigkeitsabteilung und die Beschaffungsabteilung gemeinsam beschlossen, der Beschaffung von IT-Produkten als Teil der Nachhaltigkeitsarbeit Priorität einzuräumen.

Swedbank hat rund 14 000 Mitarbeiter und ist mit fast 9 Millionen Kunden die größte Bank in Schweden, gemessen an der Kundenanzahl. Swedbank hat auch auf seinen übrigen europäischen Heimatmärkten Estland, Lettland und Litauen eine führende Stellung inne.

Risikoanalyse für die Beschaffung stellt IT-Produkte heraus

2011 und 2012 hat Swedbank intensiv an der Integration des Nachhaltigkeitsaspekts in alle seine Beschaffungsprozesse gearbeitet. Das Ziel der Bank ist es, diese Fragen bei sämtlichen Geschäftsentscheidungen und Kontakten mit Interessenten zu berücksichtigen. Das bedeutet, dass ihre Lieferanten die Menschenrechte achten, Umweltaspekte berücksichtigen und Korruption verhindern müssen. Swedbank betrachtet diese Forderungen als sehr wichtig, sowohl in ihrer Geschäftstätigkeit, als auch in der Gesellschaft insgesamt. Deshalb hat die Bank vor allem solche Anbieter gesucht, die Produkte und Dienstleistungen liefern können, die diese Anforderungen erfüllen.

Swedbanks Ambition ist es, systematisch auf die Gewährleistung von Nachhaltigkeit im gesamten Beschaffungsprozess - von der Vorarbeit, über die Durchführung bis hin zur Kontrolle - hinzuarbeiten. Die Bank hat daher eine Risikoanalyse der Beschaffung und der Anbieter ausgehend von sozialen Aspekten aus einer Lebenszyklusperspektive durchgeführt.

Dieser Analyse ergab, dass IT-Produkte eine Produktgruppe mit einem hohen Risiko für Menschenrechtsverletzungen sind. Damit erhielten die Einkäufer bei Swedbank eine solide Grundlage für den internen Dialog sowie Argumente für eine Verschärfung der Beschaffungskriterien und deren Ausweitung auf die soziale Verantwortung in der Produktion.

Das Ergebnis der Risikoanalyse machte deutlich, dass die IT-Beschaffung einen Beitrag zum Erreichen aufgestellter Nachhaltigkeitsziele leisten kann, und trug zu dem Beschluss bei, der IT-Beschaffung auf der Grundlage der Unternehmenswerte von Swedbank in Bezug auf reduzierte Umweltauswirkungen und stärkere Berücksichtigung sozialer Aspekte aus einer Lebenszyklusperspektive Priorität einzuräumen.

TCO Certified wird als Werkzeug für Nachhaltigkeitsforderungen genutzt

2012 plante die Bank die Beschaffung von 10 000 Notebooks. Dabei wurde nach einer Zertifizierung für IT-Produkte gesucht, deren Kriterien mit den Werten und der Nachhaltigkeitsstrategie der Swedbank übereinstimmen. Die Wahl fiel auf die umfassende Nachhaltigkeitszertifizierung TCO Certified, deren Kriterien soziale Verantwortung in der Produktion, Benutzersicherheit, Ergonomie und Umwelteigenschaften umfassen - von der Herstellung, über die Anwendung bis zur Entsorgung.

Swedbank hat in ihrem Dialog mit potentiellen Anbietern ihre hohen Anforderungen deutlich kommuniziert, an denen sie während des gesamten Ausschreibungsprozesses festgehalten hat. Durch Konsequenz und Offenheit in Bezug auf die Nachhaltigkeitskriterien, die bei der Beschaffung gestellt werden sollten, hat die Bank den Anbietern von IT-Produkten vermittelt, dass es für sie einen Mehrwert bedeutet, ihre Produkte nach der TCO Certified zertifizieren zu lassen.

Swedbanks Dialog mit den Anbietern und das deutliche Stellen von Forderungen in der Ausschreibung, dass sämtliche Modelle eine Verifizierung für TCO Certified durchlaufen müssen, hat zu einer nachhaltigeren Entwicklung im IT-Bereich beigetragen. Dank dieses Beschaffungsprojekts von Swedbank sind weitere Notebooks nach der neuesten Version von TCO Certified zertifiziert worden, was den Weg für andere Beschaffer im privaten und öffentlichen Sektor ebnet, da sich nun das Angebot an Notebooks mit Nachhaltigkeitszertifizierung verbessert hat.

Erfolgsfaktoren für Swedbanks Beschaffung

Die erfolgreiche Beschaffung lässt sich aus der systematischen Arbeit mit folgenden Schritten herleiten:

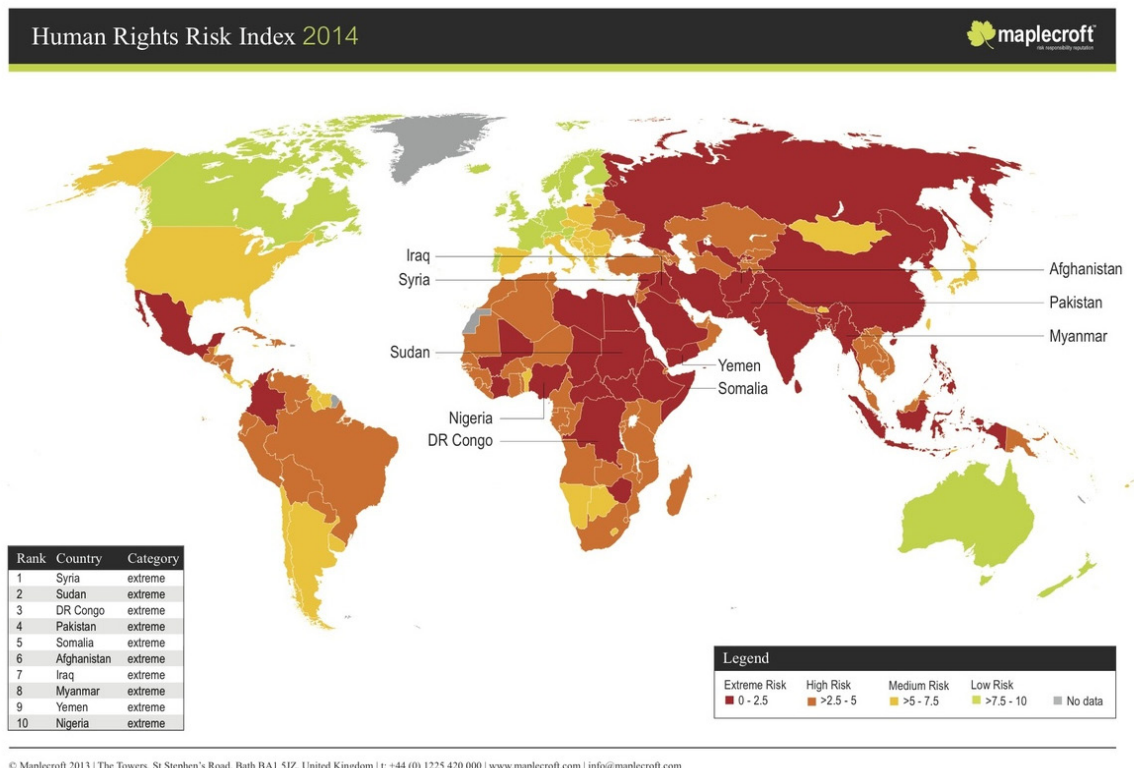
- 1. Risikoanalyse:** Durchführung einer Risikoanalyse der Beschaffung und der Anbieter ausgehend von sozialen Aspekten aus einer Lebenszyklusperspektive, die in einer Priorisierung von IT-Produkten auf übergeordneter Ebene resultierte.
- 2. Dialog mit den Anbietern:** In einem direkten und offenen Lieferantendialog wurden die Forderungen nach sozialer Verantwortung in der Produktion und andere Nachhaltigkeitsanforderungen vermittelt.
- 3. Deutliche und konsequente Forderungen:** Verbindliche Forderung nach der der neuesten Version von TCO Certified, die konsequent während des gesamten Vergabezeitraums gilt.

Risikoanalyse ausgehend von sozialen Aspekten

Swedbank hat eine Risikoanalyse der Beschaffung und der Anbieter ausgehend von sozialen Aspekten aus einer Lebenszyklusperspektive durchgeführt. Dieser Analyse ergab, dass IT-Produkte eine Produktgruppe mit einem hohen Risiko für Menschenrechtsverletzungen sind, nicht zuletzt in der Produktionsphase.

Die Risiken in der Produktion sind schlechte Arbeitsbedingungen in Form von langen Arbeitszeiten und unbezahlten Überstunden, schlechtem Arbeitsschutz, eingeschränkten gewerkschaftlichen Rechten und Kinderarbeit. Darüber hinaus hat die Herstellung von IT-Produkten eine äußerst komplexe Lieferantenkette, bei der es in mehreren Gliedern weitere Nachhaltigkeitsrisiken gibt.

Swedbanks Risikoanalyse führte dazu, dass die Nachhaltigkeitsabteilung und die Beschaffungsabteilung gemeinsam beschlossen, der Beschaffung von IT-Produkten als Teil der Nachhaltigkeitsarbeit Priorität einzuräumen.



Der größte Teil aller IT-Produkte wird in asiatischen Niedriglohnländern mit hohem Risiko für Verstöße gegen die Kernübereinkommen der ILO und die Menschenrechte hergestellt.

Forderungen und Werte werden in direktem Dialog vermittelt

Als Teil ihrer Nachhaltigkeitsstrategie hat Swedbank an einer Verstärkung und Integration der Nachhaltigkeitsperspektive in allen Beschaffungsprozessen gearbeitet. Das bedeutet, dass ihre Lieferanten in Übereinstimmung mit den Unternehmenswerten von Swedbank die Menschenrechte achten, Umweltaspekte berücksichtigen und Korruption verhindern müssen. Swedbank betrachtet diese Forderungen als sehr wichtig, sowohl in ihrer Geschäftstätigkeit, als auch in der Gesellschaft insgesamt.

Um sicherzustellen, dass die Anbieter sich mit den Kriterien für TCO Certified für soziale Verantwortung in der Produktion und dem Swedbank-Verhaltenskodex, den Richtlinien und den strengere Anforderungen an soziale Aspekte aus einer Lebenszyklusperspektive vertraut gemacht haben, wurde ein direkter Dialog mit mehreren IT-Anbietern etabliert. Jeder Anbieter musste zudem seinen eigenen Verhaltenskodex und seine Bestrebungen auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit nachweisen.

Durch einen konsequenten und offenen Dialog zu ihren Forderungen hat die Bank den Anbietern vermittelt, dass es für sie einen Mehrwert bedeutet, wenn sie ihre Produkte nach einer unabhängigen Zertifizierung wie TCO Certified zertifizieren, da dies Beschaffern und Anbietern die Verifizierung der Einhaltung der Nachhaltigkeitsanforderungen erleichtert.

Deutliche und konsequente Forderungen

In den Ausschreibungsunterlagen und dem weiteren Beschaffungsprozess war Swedbank deutlich und konsequent mit der verbindlichen Forderungen, dass die Computer die Kriterien der neuesten Version von TCO Certified for Notebooks während des gesamten Vergabezeitraums erfüllen müssen. Um mehreren Bewerbern die Möglichkeit zu geben, die Kriterien für TCO Certified Notebooks zu erfüllen, hat die Bank eine Nachfrist von 6 Monaten gewährt.

Swedbank wählte zunächst einen Anbieter, der erklärt hatte, er könne Produkte liefern, die die Kriterien für TCO Certified erfüllen. Später entschied sich dieser Anbieter, seine Produkte nicht zertifizieren zu lassen, woraufhin Swedbank an ihren Nachhaltigkeitsforderungen festhielt und den Anbieter wechselte.

Der neue Anbieter hatte zu Beginn des Ausschreibungsverfahrens keine Notebooks nach der neuesten Version von TCO Certified Notebooks zertifiziert. Da er aber die Nachhaltigkeitsanforderungen von Swedbank erfüllen und die Ausschreibung gewinnen wollte, ließ der Anbieter seine Produkte nach der neuesten Version von TCO Certified für Notebooks testen und zertifizieren. Dies führte letztendlich zu einer gewonnenen Ausschreibung und einem Vierjahresvertrag mit Swedbank.

Dank dieses Beschaffungsprojekts von Swedbank sind weitere Notebooks nach der neuesten Version von TCO Certified zertifiziert worden und erfüllen damit die Anforderungen an soziale Verantwortung in der Produktion, Benutzersicherheit, Ergonomie und Umwelteigenschaften. Das ebnet den Weg für andere Beschaffer im privaten und öffentlichen Sektor, da sich nun das Angebot an Notebooks mit Nachhaltigkeitszertifizierung verbessert hat.

Praktische Tipps

Swedbank gibt folgende Tipps für eine systematische Arbeit mit der Beschaffung von Nachhaltiger IT:

Vorarbeit

1. Legen Sie deutliche Ambitionen, Werte und Ziele für die Nachhaltigkeitsarbeit fest.
2. Führen Sie eine Risikoanalyse der Beschaffung und der Zulieferer durch. Das Ergebnis stärkt Sie bei der Motivierung der Priorisierung von einer oder mehreren Produktgruppen als Bestandteil der Nachhaltigkeitsarbeit.
3. Finden Sie heraus, welche Werkzeuge Ihre Bestrebungen unterstützen, bei der Beschaffung Nachhaltigkeitsforderungen zu stellen, zum Beispiel Gesamtunternehmensziele, interne Richtlinien und Leitlinien.
4. Identifizieren Sie Anbieter und Produkte.
5. Schauen Sie, welche Nachhaltigkeitszertifizierung, die Anforderungen enthält, die mit Ihren Werten und Zielen im Einklang stehen.
6. Verankern Sie Ihre Nachhaltigkeitsstrategie auf Entscheidungsebene Ihrer Organisation.

Durchführung

1. Erarbeiten Sie einen Beschaffungsprozess mit Einkaufsroutinen und Einkaufsrichtlinien, der mit Ihren Nachhaltigkeitszielen in Einklang steht.
2. Drücken Sie Ihre Nachhaltigkeitsanforderungen während des gesamten Beschaffungsprozesses klar und konsequent aus, sowohl in den Ausschreibungsunterlagen als auch im Dialog mit den Anbietern.
 - a. Allgemeine Forderungen: Forderung nach einer übergreifenden Nachhaltigkeitsarbeit des Anbieters
 - b. Spezifische Forderungen: „Sämtliche Modelle müssen nach der neuesten Version von TCO Certified geprüft werden.“

Kontrolle

1. Seien Sie bereit, laufend neue Informationen des Anbieters zu bewerten.
2. Betrachten Sie Ihre Beziehung zu den Anbietern auch weiterhin als langfristige Partnerschaft, um gemeinsam Erfolge bei der nachhaltigen Entwicklung zu erzielen.
3. Halten Sie den Dialog aufrecht. Er erhöht das Verständnis für Ihre Wünsche und Forderungen.
4. Halten Sie während der gesamten Vertragslaufzeit an Ihren Nachhaltigkeitsanforderungen fest.
5. Akzeptieren Sie kein „Das geht nicht“. Der Käufer hat Macht gegenüber Anbietern und Marken.

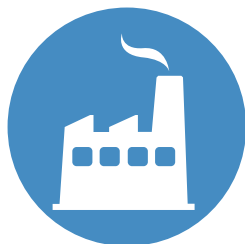
Es sind rund 2.100 Produkte von 27 Marken nach TCO Certified zertifiziert.

Anlage - Über TCO Certified

TCO Certified ist die umfassendste Nachhaltigkeitszertifizierung für IT-Produkte. Die Zertifizierung umfasst eine große Reihe umweltbezogener und sozialer Anforderungen im Zusammenhang mit der Herstellung, Verwendung und Entsorgung von IT-Produkten.

Eine unabhängige Prüfstelle testet und verifiziert, dass die Produkte und deren Herstellung die Kriterien für TCO Certified erfüllen. TCO Development führt darüber hinaus jährliche Stichprobenkontrollen durch, um sicherzustellen, dass die zertifizierten Produkte zu jeder Zeit die Kriterien für TCO Certified erfüllen.

Mit TCO Certified brauchen Sie nicht selbst zu kontrollieren, dass die gestellten Nachhaltigkeitskriterien tatsächlich erfüllt werden.



Kriterien für der Herstellung



Kriterien für den Gebrauch



Kriterien für die Entsorgung

Denken Sie daran

- Fordern Sie immer die neueste Version von TCO Certified für die aktuelle Produktkategorie
- Fordern Sie, dass die Anbieter ein TCO Certified-Zertifikat als Nachweis vorlegen.
- Fordern Sie, dass die ausgeschriebenen Produkte die Kriterien während der gesamten Laufzeit des Auftrags erfüllen müssen.
- Stellen Sie TCO Certified nicht mit anderen Zertifizierungen gleich.

Leiten Sie einen Dialog mit Ihren IT-Lieferanten ein und teilen Sie ihnen mit, dass Sie in den kommenden Vergabeverfahren fordern werden, dass die IT-Produkte die Kriterien der neusten Version von TCO Certified erfüllen müssen.